



Berufs- und Fachverband
Hören und Kommunikation

Herzlich willkommen beim BDH – dem Berufs- und Fachverband Hören und Kommunikation



Der BDH

- setzt sich für die Belange und die Weiterentwicklung der Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen mit Hörbehinderung ein mit dem Ziel einer aktiven Teilhabe an Bildung und Gesellschaft.
- vertritt als Berufs- und Fachverband im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation die Interessen der in der Frühförderung, in der inklusiven Beschulung und an den Förderschulen und Förderzentren für Hören und Kommunikation tätigen Pädagogen und Pädagoginnen sowie weiterer Fachleute.
- setzt sich für die Belange und die Weiterentwicklung der Erziehung und Bildung von Kindern und jungen Menschen mit Hörbehinderung ein.
- gliedert sich zurzeit in 12 Landesverbände.
- übernimmt Verantwortung für die Qualitätssicherung der pädaudiologischen Beratungsstellen.
- unterhält Arbeitskreise zu aktuellen Fachfragen der Hörgeschädigtenpädagogik und veranstaltet regelmäßig nationale und internationale Kongresse und Fortbildungen.
- setzt sich für die Verbreitung der deutschen Gebärdensprache ein.
- ist Herausgeber der Fachzeitschrift „Hörgeschädigtenpädagogik“ und zahlreicher Fachbroschüren – siehe „Schriften“.
- pflegt Kontakte zu anderen Fachverbänden, Institutionen und Firmen.

Der BDH bietet durch sein Netzwerk, seine Veranstaltungen und Arbeitskreise die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und gemeinsam die Bildungschancen für Menschen im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation zu verbessern.

Netzwerke

Ein erfolgreiches Wirken als Berufs- und Fachverband lebt von einer hohen Vernetzung auf nationaler und internationaler Ebene. Der BDH arbeitet eng mit zahlreichen Verbänden und Organisationen zusammen:

- DG – Deutsche Gesellschaft für Hörbehinderte – Selbsthilfe und Fachverbände e. V.
- FEAPDA – European Federation of Associations of Teachers of the Deaf
- DFGS – Deutscher Fachverband für Gehörlosen- und Schwerhörigenpädagogik e. V.
- DGSS – Deutsche Gesellschaft für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung e. V.
- DGPP – Deutsche Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie e. V.
- DGA – Deutsche Gesellschaft für Audiologie e. V.
- AFH – Aktion Frühkindliches Hören der Deutschen Kinderhilfe e. V.
- BIAP – Internationales Büro für Audiophonologie
- vds – Verband Sonderpädagogik e. V.
- BuDiKo – Bundesdirektorenkonferenz (AG der Leiterinnen und Leiter von Bildungseinrichtungen für Gehörlose und Schwerhörige im deutschsprachigen Raum)

Die Landesverbände des BDH

Baden-Württemberg	https://www.bdh-bw.de/
Bayern	http://www.bbhev-bayern.de/
Berlin-Brandenburg	
Hamburg	http://www.bdh-hh.de/
Hessen	https://www.bdh-hessen.de/
Mecklenburg-Vorpommern	http://www.lfz-hoeren-mv.de/
Niedersachsen-Bremen	https://www.bdh-niedersachsen-bremen.de/
Nordrhein-Westfalen	https://bdhnrw.de/startseite
Mitteldeutschland (Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen)	https://www.bdh-mitteldeutschland.de/
Rheinland-Pfalz	https://www.bdh-rheinlandpfalz.de/
Saarland	https://www.b-d-h.de/images/lv/lv-bdh-saar/landesvorstand.html
Schleswig-Holstein	https://www.bdh-sh.de/





Übersicht über unsere Bundesarbeitskreise

Arbeitskreis Frühförderung

Der Arbeitskreis Frühförderung vergleicht die Arbeit der Frühförderung in den verschiedenen Bundesländern und erarbeitet daraus Standards zur Orientierung und Qualitätssicherung. Die Notwendigkeit zur frühen fachlichen Förderung von Kindern mit Hörschädigung unter enger Einbeziehung familiärer Ressourcen ist heute unstrittig. Es gilt, eine möglichst frühe Prävention gegenüber den Auswirkungen von Hörschädigungen anzustreben. Dabei werden Barrieren frühestmöglich abgebaut und ein Höchstmaß an gesellschaftlicher Teilhabe ermöglicht. Das Angebot von Frühförderung im Kontext von Hörschädigung ist fester Bestandteil in und an den Bildungseinrichtungen Hören und Kommunikation.

Arbeitskreis Inklusive Bildung

Die Teilnehmenden des Arbeitskreises tragen die langjährigen sowie aktuellen Erfahrungen aus den verschiedenen Bundesländern in den Bereichen Beratung, Unterstützung und Bildung von Schüler/-innen mit Hörschädigungen an allgemeinen Schulen zusammen. Ziel ist, eine größtmögliche barrierefreie Teilhabe am gemeinsamen Unterricht zu ermöglichen und Bildungschancen auszuschöpfen. Es werden fortlaufend länderspezifische Regelungen wie z. B. zum Nachteilsausgleich oder Konzeptionen für zusätzliche Unterstützungsangebote reflektiert und allgemeine Qualitätsstandards formuliert. Diese können dann wieder in die Entwicklungen in den Ländern einfließen. Der Arbeitskreis trifft sich einmal jährlich in Präsenz und nach Bedarf online.

Arbeitskreis Menschen mit zusätzlicher Beeinträchtigung

Dieser Arbeitskreis möchte Standards zur Beschulung von Menschen mit Hörbeeinträchtigung und zusätzlichen Behinderungen unter Berücksichtigung der Heterogenität setzen.

Arbeitskreis für Lehrkräfte mit Hörbeeinträchtigung

Dieser Arbeitskreis ist in Gründung und wird selbst betroffenen Lehrkräften ein Forum des Austausches bieten, wie mit eigener Betroffenheit Unterricht bestmöglich zu gestalten ist, um Teilhabechancen zu verwirklichen.

Profitieren Sie von unserem therapeutischen Angebot!

MED⁹EL



Corinna Schaar & Team
Rehabilitation Manager & Coach
☎ 0152 - 2319 6578
rehabilitation-de@medel.de



Fortbildungen & Webinare



Materialien



Elternprogramm



Newsletter



Bundesarbeitskreis Pädagogische Audiologie mit den Arbeitskreisen AK Nord und AK Süd



Aufgaben

- Fortbildungen
- Interdisziplinäre Kooperation
- Vertretung der Belange der pädagogischen Audiologie innerhalb des BDH(s) (z.B. im Bundesvorstand) sowie bei den Fachausschüssen der Deutschen Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie (DGPP), der Deutschen Gesellschaft für Audiologie (DGA) oder bei der Bundesdirektorenkonferenz (BuDiKo)
- Sicherung von Qualitätsstandards in der pädagogischen Audiologie, z. B. die Erarbeitung und Durchführung von persönlichen und institutionellen Qualifizierungsmaßnahmen

Der Arbeitskreis bildet die Schnittstelle zwischen pädagogischer Praxis und universitärer Ausbildung/Forschung. Somit ergeben sich 2 wesentliche Aufgaben des Bundesarbeitskreises:

1. Die Organisation und Durchführung der persönlichen Qualifizierungsmaßnahme „Pädagogische Audiologie“ für Hörgeschädigtenpädagoginnen und -pädagogen. Nähere Informationen gibt es unter <https://www.b-d-h.de/paed.-audiologie/>
2. Die Auszeichnung der pädagogisch-audiologischen Beratungsstellen durch das BDH-Gütesiegel. Durch dieses Gütesiegel werden Einrichtungen für Hörgeschädigte motiviert, ihre jeweilige pädagogisch-audiologischen Beratungsstellen in den eigenen Fokus zu nehmen, um sie qualitativ überprüfen und aufwerten zu lassen. Nähere Informationen zur Zertifizierung finden Sie unter <https://www.b-d-h.de/paed.-audiologie/>

Alle Einrichtungen für Hörgeschädigte mit einer pädagogisch-audiologischen Beratungsstelle können sich um die Auszeichnung „BDH-Gütesiegel pädagogisch-audiologische Beratungsstelle“ bewerben.

Bundesarbeitskreis Guter Unterricht

Wie sieht guter Unterricht im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation aus? Der Bundesarbeitskreis Guter Unterricht hat Leitlinien entwickelt, die sowohl wissenschaftliche Erkenntnisse als auch praktische Erfahrungen einbeziehen.

Leitlinien für die Praxis

- Konkrete Empfehlungen zu Unterrichtsstrukturen und Lernumgebungen.
- Förderung individueller Lernvoraussetzungen und aktivierender Methoden.

Vielfältige Perspektiven

- Zusammenarbeit von Fachleuten aus verschiedenen Bereichen und Regionen.
- Anpassung der Konzepte an unterschiedliche Bildungseinrichtungen.

Fortlaufende Weiterentwicklung

- Dynamische Anpassung der Leitlinien an neue Erkenntnisse.
- Bereitstellung eines umfassenden Überblicks auf: www.bdh-guter-unterricht.de.



Beide Arbeitskreise stehen für Innovation und Qualität im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation. Lassen Sie sich inspirieren und gestalten Sie mit!



Kongresse und Fortbildungen

Als BDH-Mitglied sind Sie über Entwicklungen in der Hörgeschädigtenpädagogik immer gut informiert. Sie können aktiv mitgestalten und an zahlreichen Arbeitskreisen, Tagungen, Kongressen und Fortbildungsveranstaltungen kostenfrei oder vergünstigt teilnehmen!

BDH-Bundeskongress

Der BDH-Bundeskongress findet alle drei Jahre statt. Themenschwerpunkte dieser zweieinhalb Tage sind Informationen über aktuelle Forschungsvorhaben im Schwerpunkt Hören und Kommunikation an den Universitäten und Hochschulen und neue Entwicklungen aus Medizin, Pädagogik und Technik. Er bietet eine Plattform für einen interdisziplinären fachlichen Austausch unter Kolleginnen und Kollegen.

Feuersteintagung

Die Feuersteintagung ist die Fachtagung für Hörgeschädigtenpädagogik im deutschsprachigen Raum. Sie wird jährlich Ende September vom BDH auf der Burg Feuerstein bei Ebermannstadt ausgerichtet. Jedes Jahr nehmen wir interessante Beiträge zu aktuellen Themen aus Medizin, Forschung, Psychologie, Technik, Pädagogik und Unterrichtspraxis in das Programm auf. Zusätzlich sind alle namhaften Technikfirmen auf der Burg anwesend, die die neueste Hörgeräte-, CI- und digitale Übertragungstechnik präsentieren. Zudem haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, diese Geräte selbst am Tag der Technik in der Firmenausstellung auszuprobieren, mit den Herstellern ins Gespräch zu kommen und die Firmen kennenzulernen!

Deshalb unser Tipp: Nehmen Sie Ihre Fragen mit auf die Feuersteintagung!

Mehr Infos bekommen Sie unter: www.feuersteintagung.de

BOTA

BOTA steht für Bodenseeländertagung, eine internationale Tagung von Verbänden und Arbeitsgemeinschaften des Schwerpunktes Hören und Kommunikation rund um den Bodensee. Veranstalter sind im Rhythmus von drei Jahren die Länder Baden-Württemberg mit dem BDH, Bayern mit dem BBH, Österreich und die Schweiz. Seit dem Jahr 1960 wird dieser fachliche Austausch hoch geschätzt.

Neu im Förderschwerpunkt Hören

Diese Tagung gibt Einsteigern ohne fachspezifisches Studium einen intensiven Einblick und Überblick in alle Bereiche der Hörgeschädigtenpädagogik. Der zweieinhalbtägige Crashkurs vermittelt erste grundlegende Kenntnisse über Hörschädigungen, hörtechnische Versorgung, Hörerziehung, Deutsche Gebärdensprache sowie hörgeschädigtenspezifische Prinzipien des Unterrichts. Sie findet an verschiedenen Orten in Deutschland statt.

Zusätzlich bietet der BDH für Kolleginnen und Kollegen, die fachfremd in der Frühförderung arbeiten die Fortbildung „Fachfremd arbeiten in der Hörfrühförderung“ an.





Gemeinsam mehr erreichen – Ihre Mitgliedschaft im BDH

Der Berufs- und Fachverband Hören und Kommunikation BDH lebt vom Engagement und der Zusammenarbeit seiner Mitglieder. Ob Fachkräfte, Wissenschaftler/-innen oder Interessierte – gemeinsam gestalten wir die Zukunft im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation und setzen uns für mehr Chancengleichheit und Teilhabe ein.



Danke für Ihr Engagement

Ein herzlicher Dank gilt unseren aktuellen Mitgliedern, den Netzwerkpartner/-innen, den Firmen und allen Unterstützer/-innen, die durch ihren Einsatz und ihre Ideen den Verband bereichern. Ihre Mitwirkung ermöglicht es uns, innovative Projekte voranzutreiben, hochwertige Fortbildungen anzubieten und wichtige bildungspolitische Impulse zu setzen. Durch Zusammenarbeit und Vertrauen wird uns dies auch weiterhin gelingen!

Durch Ihre Unterstützung konnten wir:

- Qualifizierungsstandards entwickeln und etablieren,
- den interdisziplinären Austausch auf Kongressen und Tagungen fördern,
- die pädagogische Audiologie als zentrales Handlungsfeld stärken,
- Chancengleichheit für Menschen mit Hör- und Kommunikationsbedarfen vorantreiben.

WAGENKNECHT[®]
... neue ■ Wege ■ gehen.

Stellbergstr. 13 • 34320 Söhrewald
Tel.: 05608 4890671
www.wagenknecht-hoeren.de



GROMKE
HÖRZENTRUM

Für Ihr bestes Hörerlebnis.

6 mal in Leipzig, Torgau, Döbeln und Eilenburg

Dresdner Str. 78
04317 Leipzig
Tel.: 0341-64 90 10



www.gromke.de

Ihre Vorteile als Mitglied

Als BDH-Mitglied profitieren Sie von einer Vielzahl von Angeboten:

- Kostenfreie oder vergünstigte Teilnahme an Kongressen, Tagungen und Fortbildungen.
- Zugang zu einem starken Netzwerk von Expert/-innen und Praktiker/-innen.
- Aktuelle Informationen zu Entwicklungen im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation.
- Möglichkeit zur Mitgestaltung bildungspolitischer und fachlicher Entwicklungen.

Werden Sie Mitglied im BDH

Wir laden Sie herzlich ein, sich unserem Verband anzuschließen. Gemeinsam können wir die Teilhabe- und Bildungschancen von jungen Menschen mit Hörbehinderung nachhaltig verbessern. Werden Sie Teil eines engagierten Netzwerks, das Veränderungen bewirkt.

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft und den Vorteilen finden Sie auf den Internetseiten der BDH-Landesverbände: <https://www.b-d-h.de/landesverbaende/>
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung – wir freuen uns auf Sie!

Akustische Barrierefreiheit



Individuelle Lösungen für den Arbeitsplatz

- Laute Umgebung
- Besprechungen
- Telefonieren
- Abhörsicherheit
- Intensive Beratung und Teststellung



Technik für die schulische Inklusion

- Für jedes Kind die optimale Lösung
- Digitale Hörübertragungsanlagen
- Soundfield-Anlagen
- Hohe Akzeptanz
- Kostenlose Teststellung



Ihr Spezialist im Norden für Technik für die schulische Inklusion

Lichtsignalanlagen und Wecker



Gnadeberg
Kommunikationstechnik

Integrative Technik für Hörgeschädigte
www.gnadeberg.de

Tel. 0511/279 39 603, Fax 0511/279 39 604, E-Mail: info@gnadeberg.de

Dipl.-Ing. Detlev Gnadeberg
Quedlinburger Weg 5
30419 Hannover
und jetzt neu:
Zum Forsthaus 8
19288 Alt Krenzlin



BDH

Berufs- und Fachverband Hören und Kommunikation



Berufs- und Fachverband Hören
und Kommunikation BDH
Hochgerichtsstraße 46
88213 Ravensburg

Telefon: 0751 7902-0
vorstand@b-d-h.de

www.b-d-h.de

